

i9 10900k / Gigabyte Z490 Vision D - Er läuft

Beitrag von „SchmockLord“ vom 24. Mai 2020, 21:46

Servus Leute,

nachdem ich eine Weile mit zwei Hackintoshs Blut geleckt habe, habe ich mich jetzt entschieden bei meinem Desktop doch auf Intel umzusteigen (vorher AMD 1950x).

Habe mir gestern das Gigabyte Z490 Vision D und einen i9 10900k gekauft.

Nachdem ich das Board fast geschrottet habe, habe ich es heute Nachmittag wieder zum Leben erweckt und mich mit dem eigentlichen Teil der Arbeit gewidmet: MacOS Catalina zu installieren.

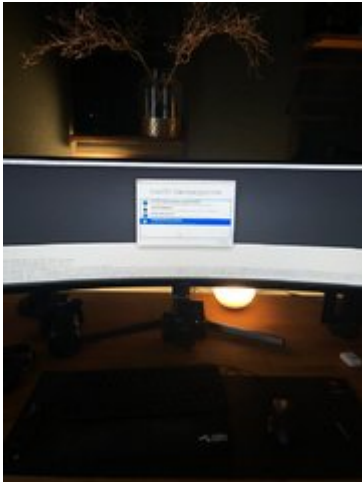
Ich bin überraschend gut vorangekommen und schon im Installationsmenü angekommen. Das war in der Vergangenheit schon immer ein ganz schöner Schritt bis dahin.

Da will er nicht weiter weil ich noch keine Netzwerkverbindungen habe und kein Internet hat.

Ich halte euch auf dem Laufenden 😊

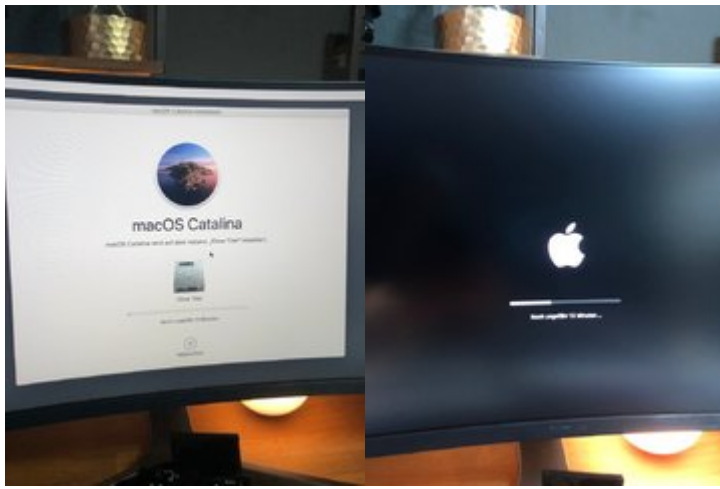
Beste Grüße,

Chris



Update: Es geht voran. Drückt mir die Daumen. Das wäre im ersten Anlauf.

Bin grad so pumped. Könnte Bäume ausreißen.



Update 2:

Tja was soll ich sagen. Er läuft. Und wie er läuft.



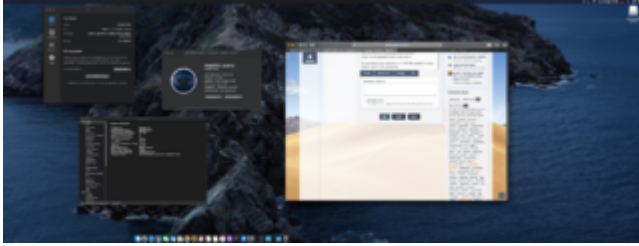
Das das so schnell geht hätte ich ja nicht erwartet.

Ich schreibe grad davon. WLAN geht. Bluetooth geht. Sound muss noch. Ethernet muss noch. Sleep noch nicht probiert.

Aber bin hin und weg.

Hier auch schon mal ein erster Benchmark als Beweis:

<https://browser.geekbench.com/v5/cpu/2284705>



Da meine Kühlung aber eigentlich nur für 95W TDP ausgelegt ist, ist das Ergebnis natürlich noch ausbaufähig.

Ich hoffe das ist hier erlaubt:

LINK zu meinem Github Projekt:

<https://github.com/SchmockLord...0k-Gigabyte-Z490-Vision-D>

LINK zu meinem YouTube Video:

<https://youtu.be/szOofRy7uBc>

Beitrag von „dewtzon“ vom 24. Mai 2020, 21:58

Klasse! Würdest du mir verraten, wie du den Hackintosh installiert hast? Ich bin auch im Begriff mir mit dem 10900k einen Hackintosh aufzusetzen, allerdings plane ich das Asus Z490 Strix F zu verwenden. Denkst du, die Installation wird genauso reibungslos ablaufen wie bei dir?

Falls es dich interessiert, kann ich dir gerne Rückmeldung geben, wie es bei mir gelaufen ist, sobald alles steht.

Beitrag von „al6042“ vom 24. Mai 2020, 22:43

Herzlichen Glückwunsch zum Erfolg... 🐜

Aber warum ist die Kiste als Macbook Air eingerichtet worden? 🤖



Beitrag von „griven“ vom 24. Mai 2020, 23:03

Krasser Scheiß und Glückwunsch zum Erfolg ich ziehe meine Hut 🤓

Beitrag von „rluke“ vom 25. Mai 2020, 01:50

Tolle Leistung, danke das du uns dran teilhaben lässt 😊

Genau so ein Build will ich mir auch zu legen.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 25. Mai 2020, 09:58

Dankeschön euch 😊

Ja bin selber überrascht wie flott das ging. Ein Nachmittag.

Vielleicht könnt ihr mir bei Ethernet und Sound helfen.

Bei Ethernet hab ich schon IntelMausi.kext, IntelMausiEthernet.kext und die 3 SmallTree Kexte.

Werden aber auch alle nicht geladen wenn ich im Terminal "kextstat | grep -v com.apple" eingebe.

Beim Sound habe ich auch einige layout-ids probiert. Mein Notizzettel sagt:
alcid=1,2,3,27,28,29,11,16

16 und 28 erscheinen mir am logischsten, das passt auch von den Ports her. Er erkennt auch ein Audio Device und Mikrofon geht, aber ich hör nix.

Jetzt hab ich grad 28.

Und als Device Properties hab ich

```
<dict>  
<key>AAPL,slot-name</key>  
<string>Built In</string>  
<key>device_type</key>  
<string>Audio Device</string>  
<key>layout-id</key>  
<data>EAAAAA==</data>
```

<key>model</key>

<string>Realtek ALC1220-VB</string>

</dict>

</plist>

[?thumbnail=1](#)

Image not found or type unknown

[?thumbnail=1](#)

Image not found or type unknown

Beste Grüße,

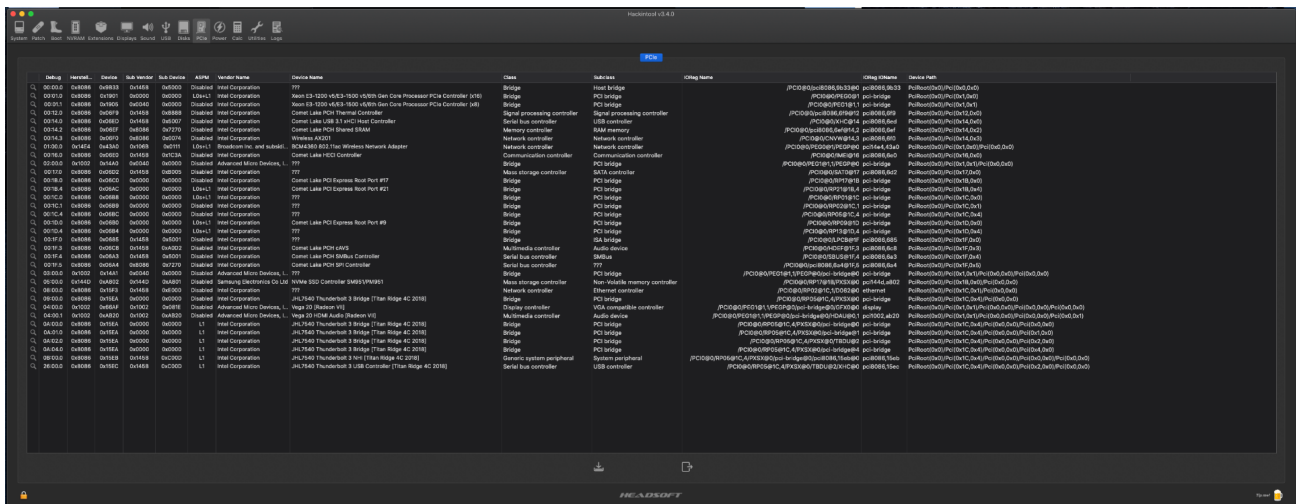
Chris

Beitrag von „DSM2“ vom 25. Mai 2020, 10:11

Starte mal Hackintool, gehe dann ins PCI Tab, Screenshot machen und anschließend hier hochladen.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 25. Mai 2020, 10:14

Hier der Screenshot vom PCI-Tab.



Beitrag von „jeve stobs“ vom 25. Mai 2020, 10:19

super interessant und glückwunsch!

Beitrag von „DSM2“ vom 25. Mai 2020, 10:23

Bin in ca 20 min am Rechner, dann schaue ich mir das an. [SchmockLord](#)

Beitrag von „badbrain“ vom 25. Mai 2020, 10:40

Top! Genau diese Teile erwarte ich auch und verfolge die bisher nur erfolglosen Versuche einen auf Comet Lake basierenden Hackintosh hinzukriegen. Dass bisher noch kein anderer auf die Idee gekommen ist, es mit einem MacBook SMBIOS zu versuchen, wo Comet Lake H doch schon kernelseitig untertützt wird. 🙌

Beitrag von „DSM2“ vom 25. Mai 2020, 10:44

badbrain Das SMBios ist hier gar nicht entscheidend und im Kernel ist nach wie vor keine der Desktop CPU IDs hinterlegt.

FakeCPUID ist hierbei der Key und auch keine x beliebige sondern eben nur diese eine...

Beitrag von „badbrain“ vom 25. Mai 2020, 11:02

Ich dachte, dass es eher am Zusammenspiel läge. Dass die Comet Lake S IDs noch nicht hinterlegt sind, weiß ich ja.

Beitrag von „DSM2“ vom 25. Mai 2020, 11:24

[SchmockLord](#) tut mir leid aber wir müssen das verschieben. Internet daheim ist tot, keine Ahnung was da wieder los ist.

Hab bis jetzt versucht das ganze in Gang zu kriegen, muss mittlerweile aber auch schon los. Ich poste heute Abend 23/24 Uhr eine EFI, Vorrausgesetzt das Internet funktioniert bis dahin.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 25. Mai 2020, 12:22

Kein Problem. Ich brauch Ethernet nicht unbedingt. Hab ja WLAN+BT.

Hab auch grad mal probiert: Sleep und Wake hat ausm Stand funktioniert.

Beste Grüße,

Chris

Beitrag von „DSM2“ vom 25. Mai 2020, 12:42

Den Intel 2,5 GHz Lan Chipsatz kannst du vergessen (i255V), dieser wird aktuell nicht unterstützt. (Sollte ich was verpasst haben, könnt ihr mich gerne drauf hinweisen)

Wenn du ein Board gehabt hättest wie ich, mit einem 8125 Chipsatz dann könntest du dir die Kext von [Mieze](#) zu nutzen machen. (<https://github.com/Mieze/LucyRTL8125Ethernet>)

Hast du den anderen Lan Port im Bios aktiv ? Laut PCI wird dieser nicht gelistet, jedenfalls sehe ich bis auf den i255V sowie NGFFM2/Broadcom Lösung nichts weiter.

Gigabyte verwendet den Intel® I219-LM 3 die verwendete ID ist in der aktuellen Kext nicht enthalten, ich hatte diese damals schon bei meinem Gigabyte C621 Aorus Xtreme an [Mieze](#) weitergeleitet.

Ich habe diese in der Kext bereits hinterlegt, ich denke die ID hat sich nicht weiter verändert, falls doch müsste man die hinterlegen.

Hoffe hab jetzt auf die schnelle nichts vergessen...

PS: iGPU hatte ich noch keine Zeit zu, sollte aber eigentlich nicht anders laufen als mit Coffee Lake.

Schaue ich mir erst heute Abend an.

Edit: War noch ein kleiner Fehler drin, eben gefixed. Also falls bereits runtergeladen, erneut Downloaden.

Beitrag von „durpex“ vom 25. Mai 2020, 15:05

[Zitat von SchmockLord](#)

Hab ja WLAN+BT.

Hab auch grad mal probiert: Sleep und Wake hat ausm Stand funktioniert.

Das klingt ja super. Ich würde wahnsinnig gerne auch einen Hackintosh mit Z490 bauen, habe nur darauf gewartet dass es verfügbar und mit OpenCore verwendbar wird.

Darf ich kurz nachfragen: funktioniert damit Airdrop/AirPlay/Handoff etc. auch automatisch?

Ich lese hier mit und bin gespannt, wenn der 1Gb Lan und Sound funktionieren würde, würde ich deine Konfig nachbauen. Sehe ich das richtig, dass das laut Forum das erste Z490 Board ist das funktionieren würde?

Beitrag von „SchmockLord“ vom 25. Mai 2020, 15:11

Danke DSM2

Ist das Z490.zip jetzt deine Config oder meine aber mit deinen Seriennummern? 😄

Edit: Ich seh grad, das sind meine Seriennummern. Egal, muss mir eh mal neue generieren damit nicht mehr überall "MacBook Air" steht.

Beitrag von „DSM2“ vom 25. Mai 2020, 15:31

Kann eigentlich gar nicht deine Seriennummer sein, es sei den ich habe versehentlich das

falsche Archiv hochgeladen, ich habe dir nämlich sowohl das SMBios als auch die Seriennummern neu generiert, abseits der anderen Änderungen.

Edit : Funktioniert der Ton nun? Bzw LAN wird gelistet?

Beitrag von „SchmockLord“ vom 25. Mai 2020, 17:25

Zitat von durpex

Das klingt ja super. Ich würde wahnsinnig gerne auch einen Hackintosh mit Z490 bauen, habe nur darauf gewartet dass es verfügbar und mit OpenCore verwendbar wird.

Darf ich kurz nachfragen: funktioniert damit Airdrop/AirPlay/Handoff etc. auch automatisch?

Ich lese hier mit und bin gespannt, wenn der 1Gb Lan und Sound funktionieren würde, würde ich deine Konfig nachbauen. Sehe ich das richtig, dass das laut Forum das erste Z490 Board ist das funktionieren würde?

Nur um das klarzustellen: WiFi und Bluetooth funktionieren bei mir nicht über die Intel Wifi/Bluetooth Karte die auf dem Gigabyte Board mit drauf ist.

Für WiFi/Bluetooth kannst du dir entweder so eine kleine Karte für den m2 Slot holen, wo jetzt die von Intel drin ist.

Ich hab z.B. eine **DW1560** 802.11ac mit Broadcom BCM94352z Chip im Laptop. Gibt aber auch andere, müsst ich mich auch erstmal wieder schlau machen, was da der letzte Schrei ist. Die Original Karten von Apple z.B. passen nicht in nem normalen m2 Slot, deswegen gibt es da so Adapter Karten für.

Oder du holst dir so eine PCI-Express Karte, die in einen der normalen PCI-Slots sitzt.

So ist es aktuell bei mir.

Und ja, wenn du WiFi und Bluetooth hast, was richtig von macOS unterstützt wird, dann funktionieren auch Airdrop, Airplay etc. Das geht aber nicht mit solchen WiFi Karten (TP-Link, Netgear etc.) für die es zwar Treiber gibt, die aber quasi in der Leiste ein eigenes Icon haben und nicht diesen Apple-Fächer.

DSM2

[Zitat von DSM2](#)

Edit : Funktioniert der Ton nun? Bzw LAN wird gelistet?

Hi Alex,

nein, beides noch nicht. Wegen Ton: Du hattest "nur" alcid=1 gesetzt, oder hab ich was übersehen?

Keine Device Properties etc.?

Wenn ich alcid=1 setze findet er kein Device. Kann aber auch sein, dass es am HDAS to HDEF patch liegt. Probier ich gleich nochmal ohne.

Ich tu mich ehrlich gesagt schwer mit der Umrechnung von Decimal (z.B. 16) auf das Format, was unter den Device Properties angegeben wird: <10000000>.

Ich glaube diese Konvertierung kann Hackintool nicht, oder?

Beitrag von „DSM2“ vom 25. Mai 2020, 17:52

Sind den alle LAN Ports Enabled im Bios? Kann durchaus sein, dass die ID hier doch abweicht aber grundsätzlich solltest du ihn dann dennoch im Hackintool sehen können.

Daher ist es allein schon strange das er nicht gelistet wird, kann mir das abends nochmal anschauen.

In Bezug auf Audio hab ich nichts gemacht ausser die ID zu hinterlegen. Geh einfach mal die IDs dafür erneut durch aber mit der EFI die ich gepostet habe.

Irgendwelche zusätzlichen patches nutze ich nicht, auch keine device properties.

Edit: sicher mal einen ioregistrybericht und lad das ganze hier mal hoch. Will mir da was anschauen...

Beitrag von „SchmockLord“ vom 25. Mai 2020, 18:27

Also ich weiß nicht was genau das verursacht, aber wenn ich deine Z490.zip versuche zu starten, bleibt er hängen bevor der Ladebalken kommt.

Bin jetzt wieder zurück auf meine ursprüngliche Config, da bootet er wieder.

Und ja, alle beiden LAN Ports sind im BIOS aktiviert.

Hier nochmal ein aktueller Screenshot:



Und hier ein Extrakt aus dem IORegistry:

[IORegistryExplorer.zip](#)

Beitrag von „NoBody_0“ vom 25. Mai 2020, 18:45

Es liegt an AppleCpuPmcflock und AppleXcmcflock, die sind bei EFI von DSM2 nicht aktiviert. anscheinend du hast CFG-Lock im BIOS bei dir nicht deaktiviert, deshalb brauchst du sie...!

Beitrag von „SchmockLord“ vom 25. Mai 2020, 18:59

Ja, und ich hab sie aktiviert, weil ich so eine Option im BIOS nicht finde 😊

Beitrag von „DSM2“ vom 25. Mai 2020, 20:06

Bei meinem Board hab ich sie auch nicht, hab das Bios entsprechend freigepatched.

Nur wohl anscheinend doch das falsche file hochgeladen.

Ich bin mir nämlich zu 100 Prozent sicher, dass ich das im file erneut aktiviert hatte für dein Gigabyte Board.

Ich hatte ja vorher das Aorus Master in den Fingern und wusste daher das die Gigabyte locked sind, bzw habe meine EFI als Grundlage für dein Board genutzt.

Schaue mir das loreg File heute Abend an. Wird bei mir nichts vor 23/24 Uhr aber ich schaue es mir an.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 26. Mai 2020, 00:49

So Freunde. Wieder was geschafft.

Audio geht jetzt auch.

Bin insgesamt glaub ich 3 oder 4 mal alle Layout-IDs durchgegangen und so dies und das probiert.

Letztlich funktioniert jetzt folgendes sehr gut:

- layout-id=7
- Device-ID spoofen mit 0xA170
- FakePCIID.kext
- FakePCIID_Intel_HDMI_Audio.kext

Hab das Ganze jetzt in den Device-Properties hinterlegt:


```
<dict>
<key>Add</key>
<dict>
<key>PciRoot(0x0)/Pci(0x1F,0x3)</key>
<dict>
<key>device-id</key>
<data>cKEAAA==</data>
<key>layout-id</key>
<data>BwAAAA==</data>
</dict>
</dict>
<key>Block</key>
<dict/>
</dict>
```

Jetzt widme ich mich den Ethernet Ports.

Update: Der 1Gbit Ethernet Port (Intel I219-V) läuft jetzt.

Habe dafür die aktuellste Version vom IntelMausiEthernet.kext benutzt.

Und den 2.5Gbit Port brauche ich nicht unbedingt. Wollte mir ggf. nen Thunderbolt 3 auf 10Gbit Adapter von QNAP zulegen, weil ich auch nen QNAP-NAS mit 10Gbit Anschluss habe.

Wer weiß wie man den Intel i225-V zum Laufen bekommt, immer gerne melden :).

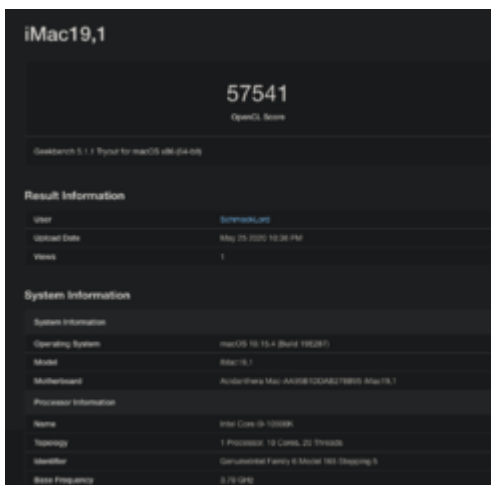
Update 2: Radeonboost.kext hinzugefügt.

Nachdem ich unter meinem AMD 1950x kaum Verbesserung verzeichnen konnte, bringt das hier auf dem 10900k einen erheblichen Sprung.

Vielen Dank an [CMMChris](#) und DSM2 😊

Ohne Radeonboost.kext:

OpenCL: 57541



Metal: 61221



Mit Radeonboost.kext:

OpenCL: 70065 (+22%)



Metal: 84467 (+38%)



Beste Grüße,

Chris

Beitrag von „CMMChris“ vom 26. Mai 2020, 00:55

Jetzt noch die VII mit ner PowerPlay Table optimieren und du erreichst noch bessere Scores. 😊

Beitrag von „apfel-baum“ vom 26. Mai 2020, 01:47

[SchmockLord](#)

das liest sich ja alles sehr gut- und auch der verlauf,
gratulation zur kombi und dem werdegang 😊

Ig 😊

Beitrag von „DSM2“ vom 26. Mai 2020, 08:31

Strange ist das ganze dennoch...

Das spoofing von 0xA170 war ab AppleALC 1.4.7 eigentlich Geschichte.

Jedenfalls habe ich das ab dieser Version an meinem Gigabyte C621 Aorus Xtreme nicht mehr machen müssen.

Keinerlei Device Properties oder dergleichen, daher sollte es eigentlich auch in deinem Fall nicht notwendig sein.

Merkwürdig finde ich auch das Verhalten des IntelMausiEthernet Kext, die Weiterentwicklung davon heißt nun IntelMausi.

Sprich das was die IntelMausiEthernet Kext gemacht hat, muss die IntelMausi auch tun, der IntelMausiEthernet.kext wird auch nicht weiterentwickelt.

Mit dem I255-V ist aktuell nichts zu machen, schauen was die Zukunft bringt. Bis dahin setze ich einfach auf Boards mit RTL8125.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 26. Mai 2020, 09:02

Ja, ich weiß auch nicht.

Nachdem Sound das erste Mal da war hab ich versucht ein Setting nach dem anderen zurück zu drehen. Aber sobald was gefehlt hat (Device-ID oder FakeID-Kexte) kam kein Sound mehr und das Device wurde auch nicht mehr erkannt.

Naja, Hauptsache es läuft.

Und wegen Ethernet: Ja in der Tat. Hab vorher IntelMausi.kext probiert, ging nicht. Erst mit IntelMausiEthernet.kext.

Beitrag von „DSM2“ vom 26. Mai 2020, 09:53

Welche Baustellen hast du noch auf ? Bei mir ist soweit alles ready.

Beitrag von „Wolfe“ vom 26. Mai 2020, 10:00

Glückwunsch zu diesem Erfolg!

Beitrag von „apfelnico“ vom 26. Mai 2020, 10:07

[Zitat von DSM2](#)

Merkwürdig finde ich auch das Verhalten des IntelMausiEthernet Kext, die Weiterentwicklung davon heißt nun IntelMausi.

Nein, keine "Weiterentwicklung", nur Zusätze wie "Kernel Debugging". Und Laura schraubt

auch noch an ihrem Original, die derzeit unterstützten Modelle sind tatsächlich mehr als bei Acidanthera, Comet Lake Unterstützung dazugekommen ...

<https://github.com/Mieze/IntelMausiEthernet>

<https://github.com/acidanthera/IntelMausi>

Beitrag von „DSM2“ vom 26. Mai 2020, 10:10

Ok, gut zu wissen, mein Kenntnisstand war ein anderer.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 26. Mai 2020, 10:27

Eine hab ich noch: Hab mich jetzt nochmal den USB-Ports gewidmet.

Die Ports sind im Endeffekt die gleichen wie auch beim Designare Z390. Deshalb hab ich die Config analog [JimSalabim](#) vorgenommen.

In Hackintool alle mit Minus weggemacht, um das 15 Port Limit einzuhalten.

Und dann die USBPorts.kext eingebunden. Dafür USBInjectAll raus und die SSDT-USBX und SSDT-UIAC nicht.

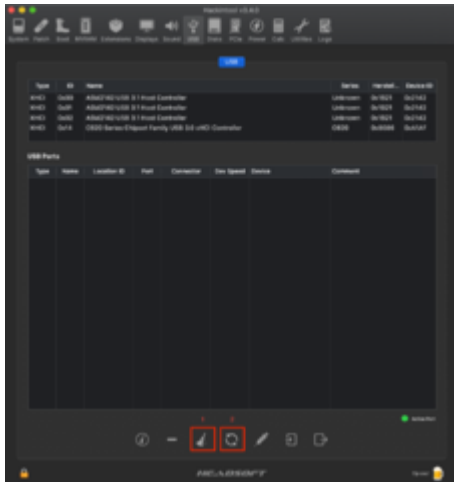
Aber trotzdem lädt er immer wieder alle Ports nach einem Neustart.

Beitrag von „DSM2“ vom 26. Mai 2020, 10:39

Wo ? Wenn du das Hackintool erneut startest oder in ioregistryexplorer ?

Falls im Hackintool dann einmal bereinigen und anschließend aktualisieren.

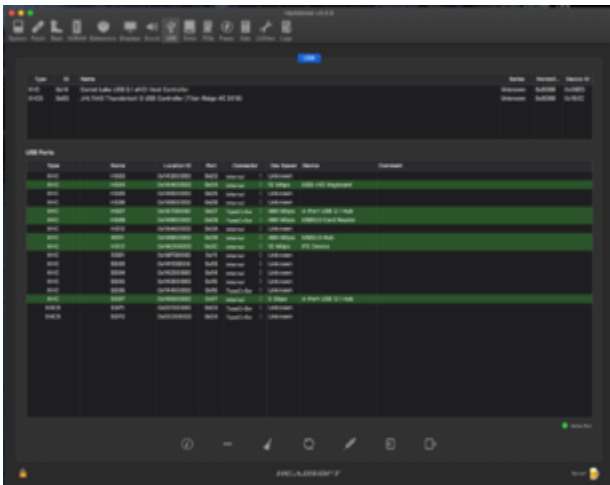
Hackintool aktualisiert das ganze nicht selbstständig. 😊



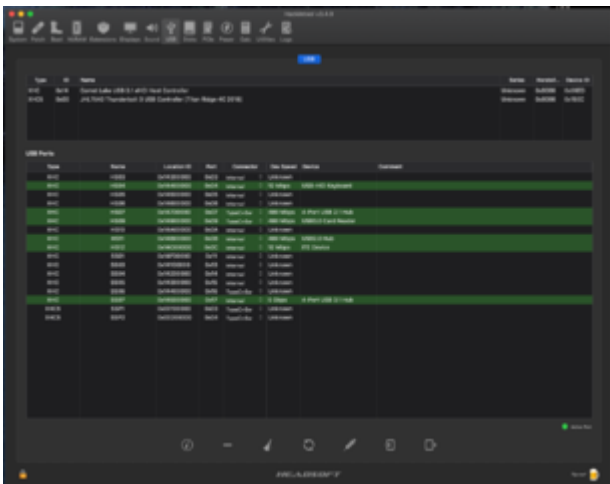
Beitrag von „SchmockLord“ vom 26. Mai 2020, 11:29

Ne, zieht nicht. Auch nicht wenn ich im IORegistry Explorer schaue.

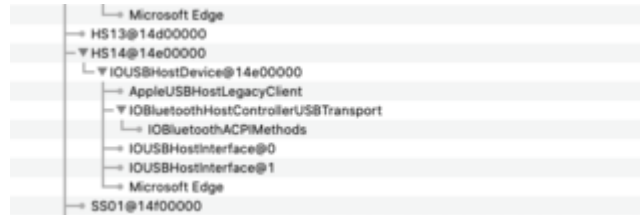
So hab ich die USB-Ports konfiguriert:



Und so sieht es wieder nach einem Neustart aus nachdem ich den Besen und den Refresh Button gedrückt habe:



Und das die USBPorts.kext nicht richtig verwendet wird merke ich immer daran, dass HS14 aktiv wird. Das ist nämlich die integrierte Wifi/BT Karte. Und wenn die aktiv ist, wird die im Bluetooth Explorer immer aktiviert und ich kann meine BCM Karte nicht aktivieren.



Siehe auch hier:

Beitrag von „CMMChris“ vom 26. Mai 2020, 11:40

Das Problem habe ich auch schon auf einem Z390er Board gehabt und keine Lösung gefunden. Egal ob USBKext oder SSDT-UIAC, beidesmal wurde das Port Mapping ignoriert. Wäre auch für mich interessant den Grund dafür zu kennen.

Beitrag von „DSM2“ vom 26. Mai 2020, 12:00

[SchmockLord](#) Richtig konfiguriert ist das ganze aber jetzt auch nicht abgesehen von der Problematik.

Du musst die Ports nicht alle auf internal umstellen sondern entsprechend Konfigurieren USB 2/3/C etc.

Ich habe das Board nicht und kann daher zum Mapping nichts sagen aber ich hab etwas Zweifel das die SS Ports so alle passen.

Soll kein Vorwurf sein also bitte nicht falsch verstehen!

Ich hätte sonst geraten das ganze mit SSDT-UIAC zu probieren aber wenn laut [CMMChris](#) das ganze ebenfalls nichts ändert,

dann bin ich gerade auch etwas überfragt um ehrlich zu sein, habe das Problem an meinem verwendeten Board gar nicht.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 26. Mai 2020, 12:18

ich muss mal schauen ob ich die config nochmal finde. Aber ich hatte schon eine bei der ich zumindest den HS14 wegbekommen hab. Das würde ich dann einfach auf die anderen erweitern.

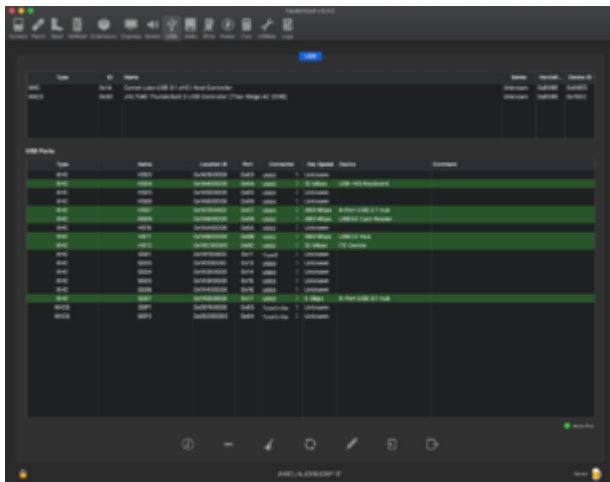
Aber normal heb ich mir configs wo was gut lief immer auf dem iCloud Drive auf 😊

Also als ich euch geschrieben habe, dass er es nicht richtig übernimmt, hatte ich jeden Anschluss von Internal auf das richtige eingestellt. USB2 etc.

Ich glaub den Screenshot hab ich nur danach gemacht. Also nachdem er wieder alle geladen hatte. Und da hatte ich in der Tat nur welche eliminiert und nicht den Type angepasst. Ich probier es nochmal.

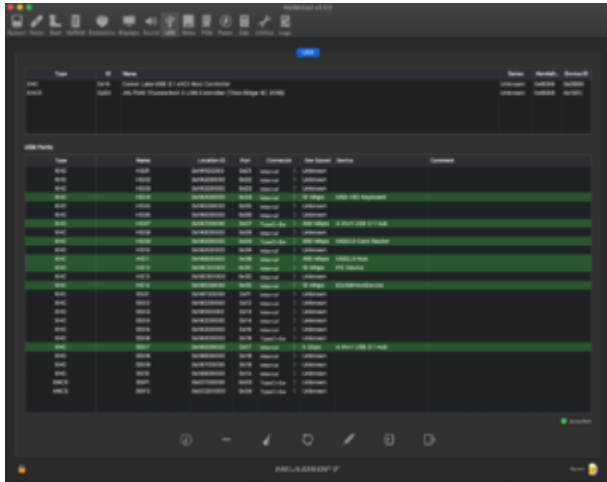
Update:

So hab ich es eingestellt in Hackintool:



Dann nur die USBPorts.kext übernommen. Keine SSDT-EC-USBX oder SSDT-UIAC im ACPI-folder.

Und dann sieht es nach einem Neustart und nach Besen und Refresh drück wieder aus:



Beitrag von „DSM2“ vom 26. Mai 2020, 12:24

Auch diese Konfiguration ist nicht korrekt, hat aber erstmal auch keine Relevanz zum Problem.

Beispiel ist in Bezug auf Clover aber bis auf die Port Limit Patches und das einsetzen in der EFI bleibt ja alles gleich.

[CMMChris](#) hatte das mal perfekt zusammengefasst...

Ich zitiere :

Dann öffnest du Hackintool und wechselst in den USB Tab. Dort siehst du alle USB Ports.

Teste nun der Reihe nach alle deine Ports jeweils mit einem USB 2 und einem USB 3 Gerät durch damit du siehst welche in Benutzung sind. Dann löscht du erstmal die welche nicht genutzt werden aus der Liste.

Danach setzt du die Art des Anschlusses:

- USB 2.0 Anteil eines USB 3 Ports wird auf USB3 gesetzt
- USB 3.0 Anteil eines USB 3 Ports wird auf USB3 gesetzt
- Reine USB 2.0 Anschlüsse auf USB2
- Besonderheit bei Typ-C: Gleicher Port in beide Richtungen = TypeC + SW; unterschiedlicher Port je nach Richtung = TypeC
- Interne USB Ports (z.B. internes Bluetooth) wird auf Internal gesetzt

Sollten deine Anschlüsse das Port Limit von 15 Ports pro Controller sprengen, musst du dich von Ports trennen (1 USB3 Port = 2 USB Ports - USB2 Anteil und USB3 Anteil). Da musst du dich dann selbst entscheiden ob du Anschlüsse komplett deaktivierst, von einem USB 3.0 Port den USB 2.0 Anteil wegnimmst oder umgekehrt.

Sobald alles fertig konfiguriert ist kannst du die Daten exportieren. Hackintool generiert meistens drei Dateien: SSDT-EC, SSDT-UIAC und USBPorts.kext.

- SSDT-EC kommt nach /Clover/ACPI/patched.
- SSDT-UIAC ist für die Verwendung mit USBInjectAll gedacht.
- Die USBPorts.kext ist eine Standalone Lösung, nutzt du diese kannst du USBInjectAll löschen, die SSDT-UIAC brauchst du dann auch nicht.

Wenn ihr dies gemacht habt setzt ihr die USBPorts.kext in eure EFI ein, um genau zu sein in euren EFI/CLOVER/kexts/other Folder und entfernt anschließend den Port Limit patch aus der Config.plist

Beitrag von „SchmockLord“ vom 26. Mai 2020, 12:39

Mach mal ein Beispiel, was an der Config, also der erste Screenshot falsch ist?

Weiß grad echt nicht was du meinst.

Beitrag von „DSM2“ vom 26. Mai 2020, 12:52

Ein USB Port hat wenn es sich um einen USB 3.0 Port handelt immer zwei Anteile - Sprich ein HS Port und ein SS Port.

Beispiel:

Du hast einen USB 3.0 Port, mit USB 3.0 Stick erscheint ein Eintrag bei SS01, mit einem USB2.0 Stick HS01.

Beim Konfigurieren setzt du sowohl den HS01 als auch den SS01 als USB 3.0, da ja ein USB 3.0 Port und nicht USB2.0.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 26. Mai 2020, 12:56

Ok, verstanden. Also passt die Connector Einstellung bei einigen Ports nicht.

Hab auch grad mal versucht einfach nur mit `uia_exclude_hs=HS14` und `USBInjectAll.kext` nur den HS14 zu deaktivieren, hat aber auch nicht geklappt.

Beitrag von „Mieze“ vom 26. Mai 2020, 13:04

Bei IntelMausiEthernet habe ich bereits vor einem Monat Unterstützung für Comet Lake I219V/LM hinzugefügt, allerdings noch keine Binary veröffentlicht. Bei Bedarf könnt Ihr aber die Kext mit der aktuellen Version von Xcode für Catalina selbst bauen.

Hier noch mal der Link zum Sourcecode: [GitHub](#)

Da der I225 eine ganz andere Architektur hat und eher dem I210 ähnelt, müsste man hierfür ggfs. einen eigenen Treiber entwickeln, aber es scheint dass AppleIntelI210Ethernet diesen Chip schon unterstützt. Folgende Zeilen habe ich jedenfalls in der Info.plist des Treibers von 10.15.4 gefunden:

Code

```
1. <key>AppleIntelI225</key>
2. <dict>
3. <key>CFBundleIdentifier</key>
4. <string>com.apple.driver.AppleIntelI210Ethernet</string>
5. <key>IOClass</key>
6. <string>AppleIntelI210</string>
7. <key>IOMatchDefer</key>
8. <true/>
9. <key>IOPCIPrimaryMatch</key>
10. <string>0x15f28086</string>
11. <key>IOPCITunnelCompatible</key>
12. <true/>
13. <key>IOProbeScore</key>
14. <integer>1000</integer>
15. <key>IOProviderClass</key>
16. <string>IOPCIDevice</string>
17. <key>IOResourceMatch</key>
18. <string>IOKit</string>
19. <key>IOUserClient</key>
20. <string>mDNSI210OffloadUserClient</string>
21. <key>OSObject</key>
22. <string>mDNSI210Handoff</string>
23. <key>fetch_delay</key>
24. <integer>70000</integer>
25. </dict>
```

Alles anzeigen

Beitrag von „DSM2“ vom 26. Mai 2020, 13:09

Danke für die Info Laura!

Tests folgen dann im Laufe der Woche.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 26. Mai 2020, 13:30



Boah Leute. Ich bin so ein Deppes

Ich hab gestern Abend gedacht, dass meine Config jetzt doch mal nen ganz guten Stand hat, um sie auf das interne Laufwerk zu packen.

Und dann ins Bett gegangen und vergessen, dass da ja jetzt noch eine EFI ist. Eine aufm Stick und eine intern.

Ich natürlich immer nur die aufn Stick angepasst.

Deshalb haben sich die Änderungen natürlich auch nie durchgeschlagen, weil der Rechner immer von der EFI vom internen Laufwerk gebootet hat.

Jetzt gehts.

Beitrag von „DSM2“ vom 26. Mai 2020, 13:38

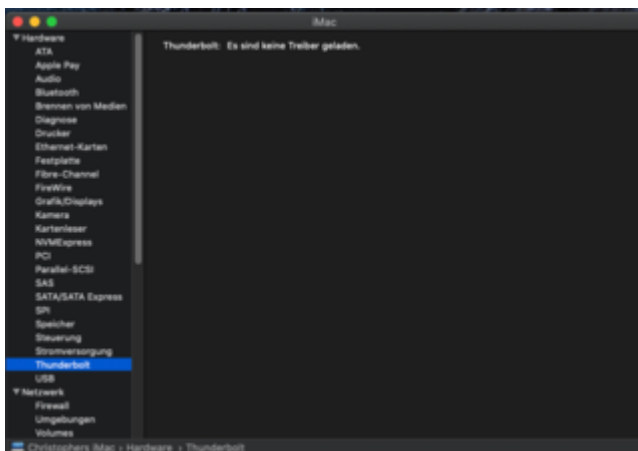
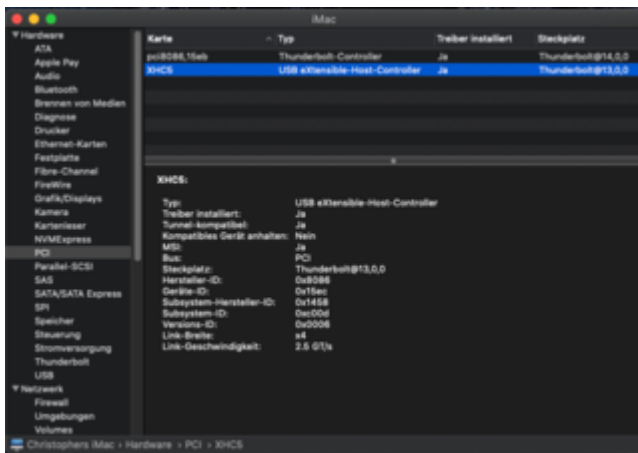


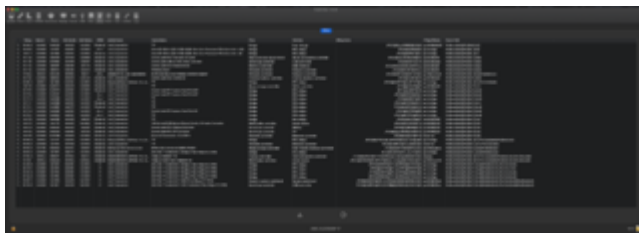
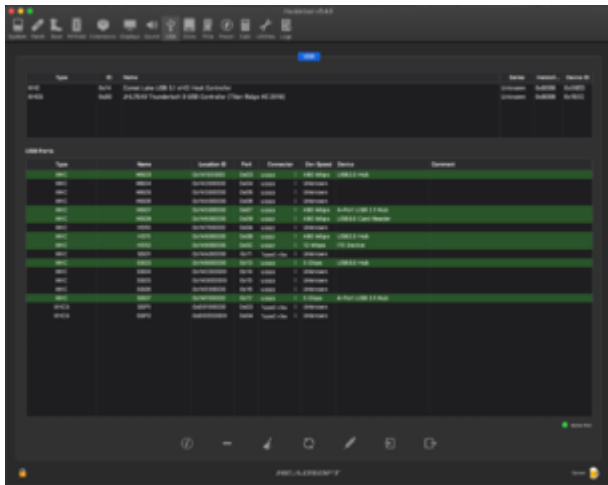
So ist das manchmal, kann jedem passieren!

Beitrag von „SchmockLord“ vom 26. Mai 2020, 13:51

Ist Thunderbolt jetzt eigentlich richtig eingebunden?

Hab leider kein Thunderbolt Device da um es zu testen. Alles nur USB-C Kram.





Beitrag von „DSM2“ vom 26. Mai 2020, 14:06

Schau mal hier unter Thunderbolt : [X299 Tutorial - ASUS WS X299 Sage/10G](#)

Beitrag von „SchmockLord“ vom 26. Mai 2020, 15:05

Konfiguriert hab ich alles nach bestem Wissen. Konnte auch die gleiche SSDT-TB3.aml verwenden wie [JimSalabim](#) weil mein Thunderbolt auch auf RP05 sitzt.

Ich wollt nur wissen, ob es so aussieht wie es müsste?

Mich macht z.B. stutzig, dass die Port Geschwindigkeit nur mit 2.5Gbit/s angegeben ist. Hätte bei Thunderbolt 3 eher 40Gbit/s erwartet.

Aber weiß nicht ob das normal so ist.

Beitrag von „JimSalabim“ vom 26. Mai 2020, 15:11

Ohne gepatchten Thunderbolt-Chip erscheint unter "Thunderbolt" der Hinweis "Es sind keine Treiber geladen", das ist normal. Den Thunderbolt-Controller findest du unter PCI.

Bist du sicher, dass du nicht die Link-Geschwindigkeit 2.5GT/s meinst? Das sind Gigatransfers pro Sekunde, nicht Gigabit.

Beitrag von „DSM2“ vom 26. Mai 2020, 15:20

Hast du in der Thunderbolt SSDT die original Namen gelassen? [JimSalabim](#)

[SchmockLord](#) mach mal bitte einen Screenshot vom ioreg bei rp05 was da bei dir hinterlegt ist also die Kette die da folgt.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 26. Mai 2020, 16:15

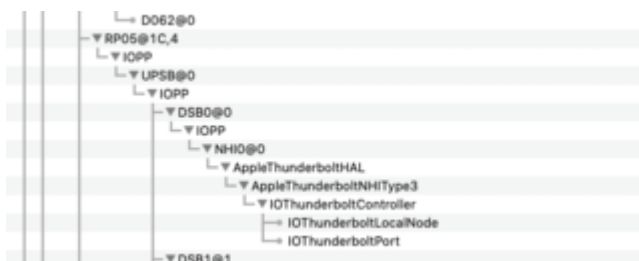
Ja, meinte wohl die Link-Geschwindigkeit und dachte das soll GBit heißen. Danke für die Erklärung.

Ich hab für Thunderbolt halt ganz normal die BIOS-Einstellungen angepasst. Also GPIO-Force Enabled z.B.

Und dann halt die Thunderbolt 3 SSDT von [JimSalabim](#) genommen kurz reingeschaut, gesehen dass da RP05 schon drin steht und mein Thunderbolt auch unter RP05 läuft, und dann einfach nur die Datei umbenannt in SSDT-TB3.aml.

So, und das steht in IORegistry Explorer unter RP05.

Und meine Frage war nur, ob ich jetzt Thunderbolt-Config jetzt als abgeschlossen bezeichnen kann, oder ob das noch nicht fertig ist.



Beitrag von „JimSalabim“ vom 26. Mai 2020, 16:28

Die Thunderbolt-Hotplug-SSDT für die ganz normale nicht-gepatchte Firmware hab ich direkt von CaseySJ übernommen. Ich hab mir die ehrlich gesagt noch nie genauer angeschaut, weil sie am Z390 Designare ja einwandfrei funktioniert.

Ich häng sie hier mal an.

Beitrag von „DSM2“ vom 26. Mai 2020, 17:00

[SchmockLord](#) das was ich sehe, sieht gut aus.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 26. Mai 2020, 18:39

Top 😊 Danke euch für die Unterstützung.

Dann werd ich mich mal daran machen, das Board in mein Case einzubauen und in die Wakü zu integrieren.

Aktuell sieht das hier noch sehr nerdy aus :D.

Aber ich denk jeder von euch kennt das. Und manchmal ist das doch recht praktisch wenn alles noch so frei rumsteht.

Kann den Lüfter schon nicht mehr hören und bin auch gespannt, was ich da noch so rausholen kann.



Beitrag von „badbrain“ vom 26. Mai 2020, 19:20

Da ich morgen bei meinem Zusammenbau sehr von deiner/eurer Vorarbeit profitieren werde, habe ich deine EFI mal auf die OC Nightly 0.5.9 gebracht, falls Interesse besteht.

Die ApfsDriverLoader.efi habe ich weggelassen, weil man die ja seit OC 0.5.8 eigentlich nicht mehr braucht. Ich schreibe "eigentlich", weil ich von Fällen gelesen habe, bei denen die doch eingebunden werden musste.

Ich hoffe ja, dass das bei dir nicht zutrifft.

Beitrag von „Mieze“ vom 26. Mai 2020, 19:51

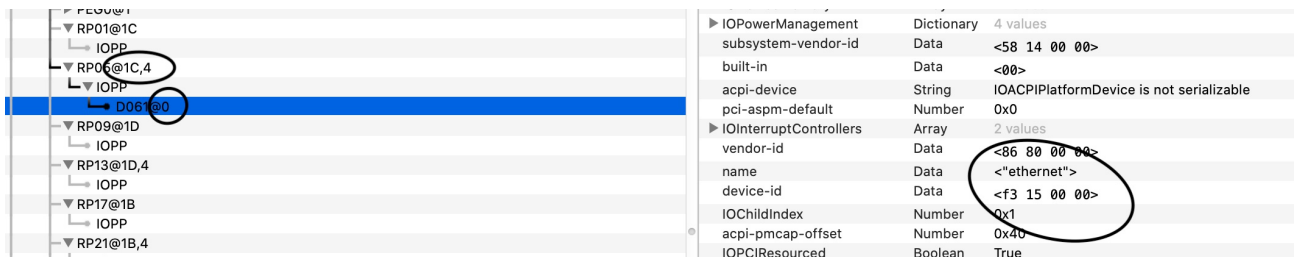
Anbei eine Binary von IntelMausiEthernet.kext Version 2.5.1d1 mit Unterstützung für I219 auf Z490-Mainboards.

Mieze

Beitrag von „Brumbaer“ vom 27. Mai 2020, 00:06

Um den 225 zum Laufen zu bringen

1. Rausfinden wo er wirklich ist. Bei mir unter RP05.



2. Die Adresse bestimmen.

Geht aus dem gleichen Bild hervor.

1c,4 ist der Slot und 1c,4,0 der Controller

3. Da der 225 nicht funktioniert stimmt die Device Id nicht. Deshalb die Device Id bestimmen. Ist bei mir 15F3 - sieht man auf der rechten Seite, allerdings sind die Bytes vertauscht.

4. Die Device Id muss 15F2 sein. Deshalb in OC DeviceProperties, für die Karte die neue Device Id eintragen. Beachte, dass die Adresse eine zusätzliche 0 hat.

▼ DeviceProperties	Dictionary	(2 items)
▼ Add	Dictionary	(2 items)
▼ PciRoot(0x0)/Pci(0x1C,0x4)/Pci(0x0, 0x0)	Dictionary	(1 item)
device-id	Data	{length = 4, bytes = 0xf2150000}
▶ PciRoot(0x0)/Pci(0x1F,0x3)	Dictionary	(2 items)
▶ Block	Dictionary	(0 items)

5. Fake PCI Id Datei erstellen. Da schon eine Datei für Audio benutzt wird, kann man die verwenden und das Folgende hinzufügen:

▼ IOKitPersonalities	Dictionary	(6 items)
▼ LAN 225	Dictionary	(6 items)
CFBundleIdentifier	String	org.rehabman.driver.FakePCIID
▼ FakeProperties	Dictionary	(1 item)
RM,device-id	Data	{length = 4, bytes = 0xf2150000}
IOClass	String	FakePCIID
IOMatchCategory	String	FakePCIID
IOPCIPrimaryMatch	String	0x15f28086
IOProviderClass	String	IOPCIDevice

Fettig

Beitrag von „Mieze“ vom 27. Mai 2020, 01:27

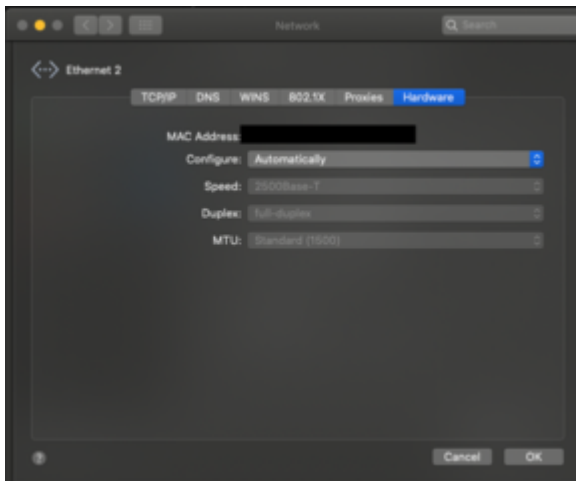
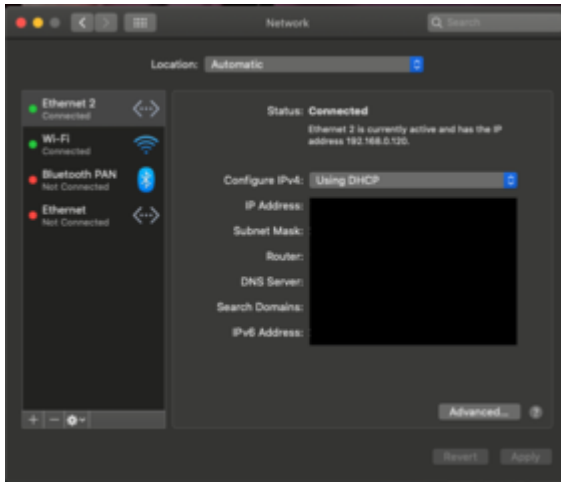
0x15F2 ist die ID vom I225LM. Es wäre nicht verwunderlich, wenn wir diesen Chip demnächst in neuen iMacs oder Mac minis sehen werden.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 27. Mai 2020, 01:42

Brumbaer

Wie geil ist das denn, danke dir 😊

Das war ja einfacher als gedacht 😄



DSM2 Ich glaub du kannst dich jetzt auch nach anderen Boards umschaun.

Das Board gefällt mir ganz gut. Aber merk schon, dass zwischen HEDT und Mainstream ganz schöner Unterschied ist. Hatte vorher ja auch ein nettes Board für meinen 1950x: Gigabyte Aorus Extreme. Hör auch ganz schön Spulenfiepen. Zumindest glaub ich, dass das Spulenfiepen ist. Hört sich bisschen an wie früher wo die Festplatten so leicht gesurrt haben. Nur bisschen elektronischer. Schwer zu beschreiben.

Grundsätzlich mag ich ASUS lieber als Gigabyte. Aber Gigabyte gefällt mir von den Anschlüssen immer besser. An meinem Aorus Extreme der 10Gbit Ethernet Anschluss und 3 x m2 SSDs.

Jetzt bei dem Gigabyte 2x Thunderbolt und auch 3 x m2 SSDs.

Und zwar nicht 10 Gbit aber immerhin 2.5Gbit.

Beitrag von „DSM2“ vom 27. Mai 2020, 01:47

Für mich persönlich eher unwahrscheinlich. Die Kandidaten die mir zusagen, haben entweder den 8125 oder aber 10 GBit Lan Onboard, wobei letzterer problemlos nativ läuft.

Hab jetzt eher die Qual der Wahl welches Board bleibt.

Beitrag von „dewtzn“ vom 28. Mai 2020, 00:29

[SchmockLord](#) wie erstelle ich die benötigten Seriennummern mit Clover Configurator?

Beitrag von „Mieze“ vom 28. Mai 2020, 00:37

[Zitat von DSM2](#)

Für mich persönlich eher unwahrscheinlich. Die Kandidaten die mir zusagen, haben entweder den 8125 oder aber 10 GBit Lan Onboard, wobei letzterer problemlos nativ läuft.

Einen Treiber für den RTL8125 gibt es auch schon und der arbeitet bereits sehr zuverlässig unter Catalina und Mojave.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 28. Mai 2020, 00:48

[Zitat von dewtzon](#)

[SchmockLord](#) wie erstelle ich die benötigten Seriennummern mit Clover Configurator?

Clover Configurator öffnen. Dann links "SMBIOS" auswählen. Dann ganz rechts diesen Doppelpfeil anklicken und sich das passende SMBIOS raussuchen. Und dann füllt sich der Screen und du kannst Unter Serial Number und SMUID ganz oft Generate New klicken.

Beitrag von „maccie“ vom 30. Mai 2020, 00:56

Hi SchmockLord

Glückwunsch zu Deinem Hackintosh.

Ich stehe kurz vor dem Kauf des ähnlichen Rechners und wollte gerne fragen, ob man auch ein anderes Motherboard nehmen kann. Deines ist mit ca. 350€ etwas zu hoch 😊 da suche ich eine günstigere Alternative.

Gibt's da Erfahrungen und Tipps, welches ich nehmen könnte?

Z.B. das ASUS ROG STIX Z490, wo der 390 Vorgänger auch schon mit dem Vorgänger Intel

Chip lief?

Herzlichen Dank schon mal dafür.

Beitrag von „Brumbaer“ vom 30. Mai 2020, 01:14

Ich wüsste nicht warum nicht.

Empfehlung kann ich mangels Erfahrung keine abgeben.

Beitrag von „maccie“ vom 30. Mai 2020, 07:21

Danke Brumbaer,

dann warte ich noch ab, ob andere was dazu schreiben.

Ich bin einfach nur auf der Suche nach einem guten Z490 Board für Gaming, aber auch für hackintosh.

Wie sieht's mit einem von Aorus oder ASUS aus? Die mag ich sehr. um die 400€ dürfte es kosten. Mehr möchte ich nicht ausgeben.

Falls da noch jemand eine Info hat.... immer her damit 😊

Beitrag von „DSM2“ vom 30. Mai 2020, 08:16

Was für eine Info erwartest du den?

Die Konfigurationen unter den Boards variieren leicht aber laufen tut es.

Ob du zu einem Asus, ASRock, Biostar, Gigabyte, MSI Board greifst oder was auch immer ist irrelevant.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 30. Mai 2020, 15:15

Moin DSM2,

hast du die iGPU unter 10.15.5 flott bekommen?

Also auch so, dass HDMI Ausgabe erfolgt?

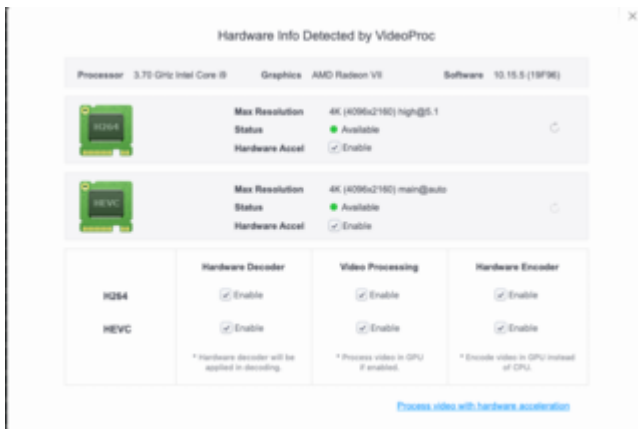
Wenn ich nix connecte, startet er erstmal sauber durch. Bild kommt dann erstmal über die Radeon VII. Die UHD630 wird auch normal angezeigt.

Aber sobald ich ein HDMI Kabel einstecke, startet der Rechner sich neu.

[hackintosh-forum.de/attachment/140449/](https://www.hackintosh-forum.de/attachment/140449/)

Spoiler anzeigen

So sieht es unter VideoProc aus:



Gruß,

Chris

Beitrag von „DSM2“ vom 30. Mai 2020, 15:37

Moin [SchmockLord](#) !

Hatte die iGPU mir gar nicht weiter angeschaut um ehrlich zu sein, kurz getestet, ob sie überhaupt läuft und dann VII ran.

Du gehst das ganze Grundsätzlich etwas falsch an...

Wenn du eine dGPU verwendest, dann solltest du die iGPU komplett disablen, damit die VII das De/Encoding übernimmt.

Dann aber entsprechend das SMBios auf iMacPro1,1 ändern 😊

Beitrag von „SchmockLord“ vom 30. Mai 2020, 15:43

Ja schon klar. Ich selber würde jetzt auch mal auf iMacPro1,1 wechseln. Bislang hatte ich die iGPU einfach im BIOS disabled.

Nur, weil ich den Build ja auch bei Github zur Verfügung stelle, wollte ich mal eine runde Config mitsamt iGPU zur Verfügung stellen.

Eine config.plist mit iGPU und iMac19,1 und eine config.plist für dGPU-only mit iMacPro1,1.

Aber ich hab auch gelesen, dass einige seit 10.15.5 mit der iGPU Probleme haben obwohl vorher alles super lief.

Hätt ja sein können, dass du direkt ne Lösung hast.

Beitrag von „DSM2“ vom 30. Mai 2020, 16:07

Wie gesagt ich persönlich nutze nur die dGPU und hatte nur zu beginn die UHD 630 in Betrieb genommen mit 10.15.4.

Bin grad am Arbeiten und hab das Forum nur nebenbei auf und kann daher auch grad keine Tests machen.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 30. Mai 2020, 16:12

Kein Ding. Frohes schaffen 😊

Beitrag von „maccie“ vom 30. Mai 2020, 19:40

▮ [Zitat von DSM2](#)

Was für eine Info erwartest du den?

Die Konfigurationen unter den Boards variieren leicht aber laufen tut es.

Ob du zu einem Asus, ASRock, Biostar, Gigabyte, MSI Board greifst oder was auch immer ist irrelevant.

Eine Info, die mich als Anfänger weiterbringt 😊. Dass die alle laufen, wusste ich nicht. Deshalb bin ich ja hier, um mit Fragen und lesen mehr zu erfahren und zu lernen.

Danke für die Info...

Wusste nicht, dass ich jedes Board nehmen kann. Dann schaue ich mich bei Asus und Gigabyte um 😊 Herzlichen Dank und viele Grüße

Beitrag von „lalalalala“ vom 31. Mai 2020, 21:36

Hi,

wer hätte von euch Lust und Zeit, mir die config.plist (imacpro1.1) aus diesem Thread, eine Seriennummer zu generieren? Komme mit dem Online Editor gar nicht klar und leider momentan gar kein Zugriff mehr auf mein Hackintosh:(

Hab bei mir nun auch auf Asus Z490-E / 10900K umgestellt, allerdings war ich doch sehr euphorisch, muss wieder bei Null anfangen:D

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juni 2020, 10:11

Habe einfach nur die Seriennummer eingefügt... [lalalalala](#)

Beitrag von „lalalalala“ vom 1. Juni 2020, 11:21

Danke dir!!!! Brachte dennoch kein Erfolg. Dennoch weiß ich nun, es liegt nicht an der fehlenden Seriennummer.

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juni 2020, 11:25

Naja EFI muss halt immer an das entsprechende Board angepasst werden.

Ich habe mir die EFI auf Github jetzt nicht angeschaut, sondern nur die config.plist von dort geladen um für dich die Seriennummern zu hinterlegen.

Wo genau hängst du den fest ?

Beitrag von „lalalalala“ vom 1. Juni 2020, 11:34

ist mir zwar richtig peinlich, aber ich versuche ganz offen zu sein:D Ohne Clover Configurator kriege ich die Verbose Mode nicht aktiviert. Bin gerade dabei zu suchen, wie ich das per Editor unter Windows auf die Beine stelle.

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juni 2020, 11:36

Du versuchst eine OpenCore config.plist per Clover Editor zu bearbeiten?

Das wird nichts...

Beitrag von „lalalalala“ vom 1. Juni 2020, 11:38

ne ne, so war das nun nicht gemeint. War eine generelle Aussage von mir. Sollte lieber "Clover/OpenCore Configurator" schreiben....

Was ich sagen möchte, hab momentan unter Windows, gar kein Configurator zur Verfügung, so dass ich VerboseMode nicht aktiviert bekomme.

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juni 2020, 11:46

Den OpenCore Configurator solltest du auch nicht nutzen.

Plist Editor oder notfalls Texteditor.

Vorrausgesetzt du weißt was du da tust.

Beitrag von „lalalalala“ vom 1. Juni 2020, 12:20

Plist Editor ist verdammt übersichtlich, danke für den Tipp!!! Hab verbose aktiviert.

Edit: Auf dem Installer-Stick befindet sich 10.15.5 und für die Installation ist erstmal keine Internetverbindung nötig, hab den Stick unter Mac per TINU erstellt.

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juni 2020, 13:01

Du solltest am besten einen eigenen Thread dazu starten und deine Vollständige Hardware im ersten Post listen.

Hat ja nicht viel mit dem Ursprünglichen Thread zu tun da komplett anderes Board.

Ich kann dir da aus Zeitgründen nicht behilflich sein...

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 1. Juni 2020, 13:22

[lalalalala](#)

BIOS richtig eingestellt, besonders bei der Zeit aufpassen, umstellen auf legacy RTC.

UEFI Advance Mode\Advanced\PCH Configuration\System Time and Alarm Source >> **ACPI Time and Alarm Device?**

>> **Legacy RTC.**

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juni 2020, 13:33

Das hat nichts mit dem Bios zu tun, zumal es das Setting bei diesem Z490 Board gar nicht gibt.

Ist einfach nur eine Fehlerhafte Konfiguration der EFI nicht mehr und nicht weniger!



Beitrag von „Altemirabelle“ vom 1. Juni 2020, 13:58

OK. aber die Ursache kann die selbe sein, mir geht es um APFS_Module_Start: 1689, bei den Z390 hat man das früher mit ACPI patch erledigt.

Fix 300-series RTC Bug, ist das schon Geschichte bei den neuen Z490?

Beitrag von „CMMChris“ vom 1. Juni 2020, 14:00

Wenn es in dem Bereich hängt ist es meistens einer oder mehrere der Verursacher:

- VT-d Probleme
- AWAC Device
- Aktiver und inkompatibler on-board EC

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juni 2020, 14:01

Nein, immer noch auf dem Tisch und muss teilweise entweder mit Patches oder SSDT gelöst

werden.

In Bezug auf das Board geht es übrigens hier weiter: [Asus Z490-E / 10900K Hilfe für die Installation wird benötigt.](#)

Beitrag von „SchmockLord“ vom 2. Juni 2020, 19:29

Freunde ich brauch nochmal eure Hilfe.

Hab jetzt nochmal ne kleinere Wifi Karte als Ersatz für die Onboard Wifi-6 Karte gekauft.

Ich hab zwei Kabel und weiß welches auf meiner Onboard Karte in Main und in Aux geht.

Aber auf der bcm94360CS2 hab ich nur j0 und j1 als Beschriftung.

Wie schließe ich das richtig an?

Main->j0

Aux->j1

oder

Main->j1

Aux->j0

Besten Dank 😊

Beitrag von „DSM2“ vom 2. Juni 2020, 19:33

Macht keinen Unterschied, Antenne ist Antenne!

Beitrag von „Mieze“ vom 2. Juni 2020, 19:38

In der Regel macht es wirklich keinen großen Unterschied.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 2. Juni 2020, 21:27

Danke euch. Karte ist jetzt drin aber macht keinen Mucks.

Hab auch meine SSDT-UIAC und SSDT-EC-USBX erstmal wieder deaktiviert, damit der HS14, den ich deaktiviert hatte als da noch die Intel saß, wieder aktiv ist.

Aber er leuchtet nicht mal grün in Hackintool und ich seh die Karte auch nirgends unter den PCIE Devices.

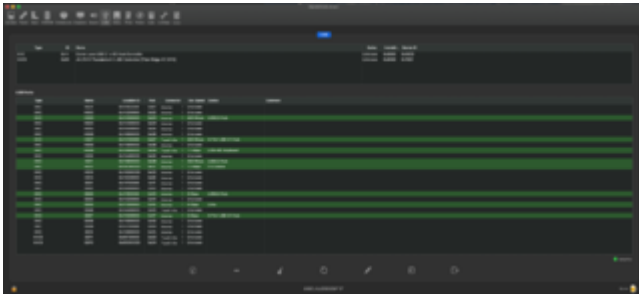
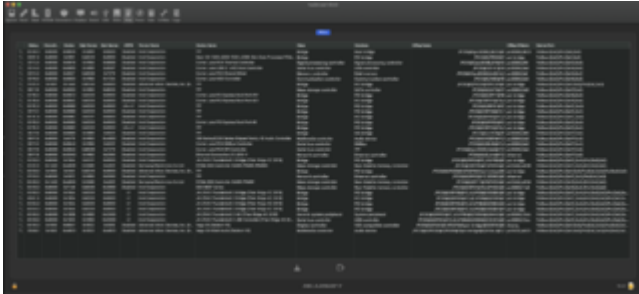
Ich hab die Karte: <https://www.ebay.de/itm/Apple-...ksid=p2060353.m2749.l2649>

Und den Adapter: https://www.amazon.de/gp/produ...tle_o01_s00?ie=UTF8&psc=1

Ist der Adapter evtl. falsch?

Hab auch auf alle Schrauben bisschen Klebeband bzw. Wärmeleitpads draufgetan, damit die Schrauben keinen Kontakt zur Platinenrückseite der Wifi-Card hat.

Schon zwei Karten ausprobiert, keine wollte.



Beitrag von „CMMChris“ vom 2. Juni 2020, 21:30

Dein Board dürfte CNVi haben. In den Slots gehen nicht-CNVi Karten in der Regel nicht (ja ich weiß es gibt Ausnahmen).

Beitrag von „SchmockLord“ vom 2. Juni 2020, 21:32

Man lernt immer wieder dazu 😄

Ist dass das hier?

Quelle: <https://www.computerbase.de/20...60-comet-lake-ueberblick/>

Für Wi-Fi 6 steckt die Steuerelektronik zwar schon direkt im Intel-Chipsatz, doch wird zusätzlich ein externes Companion RF Modul (CRF) wie etwa das Intel Wi-Fi 6 AX201 benötigt. Die Ursache für den modularen Aufbau: Alle sendenden und empfangenden Komponenten benötigen von Behörden Zertifizierungen. Um nicht den gesamten Chipsatz (PCH) zertifizieren lassen zu müssen, sind all diese Funktionen von Intel auch weiterhin ausgelagert worden, die Verbindung zum entsprechendem CRF-Modul erfolgt via Intel Integrated Connectivity (CNV). Eine Intel-Support-Seite # erklärt das Prinzip genauer.

Und das heißt für mich, dass ich diese kleinen Wifi-Karten nicht nutzen kann sondern meine MQUPIN fenvi T919 Wireless Karte benutzen muss?

Beitrag von „CMMChris“ vom 2. Juni 2020, 21:35

Es kommt drauf an wie der Slot angebunden ist. Bei manchen Boards sind wohl auch wie früher noch die PCIe Lanes mit dabei sodass man auch reguläre M.2 A+E Karten in den Slots nutzen kann. Bei vielen Boards aber auch nicht. Frage mal bei Gigabyte nach ob bei dem Board alte M.2 A+E WLAN Karten genutzt werden können oder ausschließlich CNVi Module. Je nach Antwort kannst du dein Problem dann einordnen.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 2. Juni 2020, 23:17

Menno, das ist echt doof. Weil: Ja ich könnte jetzt wieder die MQUPIN fenvi T919 Wireless Karte reinstecken.

Aber: Dann kann ich meine GPU, weil die vertikal montiert ist, nur in den zweiten PCIE-Slot stecken und der wiederum hat dann nur noch 8x und nicht mehr 16x.

Hab auch grad mal geschaut, was das ausmacht. Ist schon nicht wenig:

8x

OpenCL: 70065

Metal: 84467

16x

OpenCL: 77094 (+10%)

Metal: 98750 (+16.9%)

Allerdings waren die Benchies bei 8x auch noch unter SMBIOS=iMac19,1 und die iGPU aktiviert und die bei 16x jetzt bei SMBIOS=iMacPro1,1 und die iGPU deaktiviert.

Auch wenn ich nicht glaube, dass das was ausmacht.

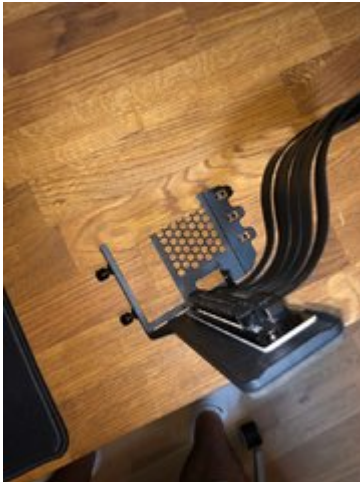
Kann ich den Adapter denn auch in einen normalen m2 Slot für nvme SSDs stecken oder gibt es andere Adapter die das können?

Damit könnte ich am ehesten leben.

Update: Hab den Thread hier gefunden. Damit komme ich denke ich weiter: [Intel® CNVi Interface](#).

Update2: Hab eine Hardware-Lösung für das Problem gefunden.

Ich nenne es den SAW-Mod



Weil man dafür eine Säge braucht. Mit der habe ich dann meinen vertikalen GPU-Mount gestutzt und Platz für die MQUPIN fenvi T919 Wireless Karte geschaffen.

Damit konnte ich diese in den PCI-E Slot 2 stecken und die Grafikkarte wieder auf PCI-E Slot 1, wo 16x anliegt. Auch wenn das Riser-Kabel nur mit Ach und Krach über die Wireless Karte bis in den ersten Slot gekommen ist.

Dadurch habe ich eigentlich nur Vorteile:

- Die GPU hat wieder 16x PCIE
- Die nicht ganz so hübsche Wireless Karte verschwindet hinter meiner GPU
- ich behalte alle m2 Slots und brauch keine Adapter mehr

Das Gewicht der GPU ist auch kein Problem. Mein Gehäuse hat unten so einen Vorsprung, auf dem die GPU ohnehin schön aufliegt.

Beitrag von „hacky101“ vom 3. Juni 2020, 12:08

Ich habe es geschafft, Catalina 10.15.5 mit Opencore 0.5.9 zu installieren. Aber Thunderbolt funktioniert nicht. Ich habe versucht, SSDT-TH3.aml in diesem Forum zu verwenden, und ich kann das TB-Gerät unter PCI sehen, aber der TB-zu-HDMI-Monitor funktioniert nicht und ein Apollo Twin X TB3-Audio-Interface funktioniert nicht. Irgendwelche Ideen? Ich habe auch die komplette EFI aus diesem Forum und das gleiche Problem müde. Kann ich spenden, um Hilfe bei TB zu bekommen, oder funktioniert es nicht?

Vielen Dank